

JVP-Rausch: Neue Gemeinderäte so jung wie nie zuvor

Utl.: 1.218 VP-Gemeinderäte sind unter 35 Jahre alt, 668 sogar unter 30 Jahre. =

St. Pölten (OTS) - Nach Abschluss der "Konstituierungen" der Gemeinderäte nach den Gemeinde-Wahlen zieht Bundesrätin Bettina Rausch, Landesobfrau der Jungen Volkspartei Niederösterreich, zufrieden Bilanz: 1.218 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte der Volkspartei sind unter 35 Jahre alt (20% mehr als 2005), von ihnen sind 668 sogar unter 30 Jahre alt (40% mehr als 2005). Der jüngste Gemeinderat ist Lukas Grabner aus Maria-Lanzendorf, der erst vor vier Monaten 18 Jahre wurde. "Damit sind die neuen Gemeinderäte so jung wie nie zuvor", freut sich die Jugendvertreterin.

Das für die Volkspartei erfreuliche Ergebnis der Gemeinde-Wahlen habe gezeigt, dass "frischer Wind und viele Junge" der Volkspartei gut tun, sieht sich JVP-NÖ-Obfrau Bettina Rausch in ihrem Einsatz für mehr Junge auf allen politischen Ebenen bestätigt. "Dass so viele Junge tatsächlich in die Gemeinderäte einziehen, zeigt einerseits, dass die Wählerinnen und Wähler junge Kandidatinnen und Kandidaten unterstützen und andererseits, dass wir in der Volkspartei nicht nur über die Jungen reden, sondern sie wirklich mitreden und mitentscheiden lassen", so die Jugendvertreterin.

Das zeige sich auch daran, dass immer mehr Jungen auch höhere Verantwortung anvertraut werde. So wurde ein 27jähriger zum jüngsten Bürgermeister Niederösterreichs gewählt (Gustav Glöckler in der Gemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl, Bezirk Wr. Neustadt). Mit 21 Jahren ist David Süß der jüngste Stadtrat Niederösterreichs (Gemeinde Schrems, Bezirk Gmünd), 20 Jahre alt ist die jüngste geschäftsführende Gemeinderätin (Stefanie Schloffer, Gemeinde Würmla, Bezirk Tulln).

"Unser Job als Jugendvertreter ist es, dort unterwegs zu sein, wo die Jungen sind. Und das ist natürlich vor allem direkt vor Ort, in den Gemeinden und Ortschaften", betont JVP-NÖ-Obfrau Bettina Rausch den Stellenwert der jungen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Vor Ort könne man sich auch ganz konkret der Anliegen junger Menschen annehmen, wie zum Beispiel Mobilität - Stichwort Nachtbus Niederösterreich -, leistbares Wohnen für junge Menschen,

Jugendbeschäftigung und Unterstützung beim Job-Einstieg und
Freizeitangebote für Junge direkt vor Ort.

Rückfragehinweis:

Junge Volkspartei Niederösterreich

Christian Tesch

0664 88471502

christian.tesch@jvpnoe.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/167/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0166 2010-05-03/12:07

031207 Mai 10

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100503_OTS0166